

Liebe Bezauerinnen,
liebe Bezauer!



Die Marktgemeinde Bezau zählt bald zu jenen zwölf Vorarlberger Kommunen, die sich mit dem Zertifikat „familieplus“ als familien-, kinder- und jugendfreundlich ausweisen darf.

In unserem lebens- und liebenswerten Dorf ist die Förderung der Familienfreundlichkeit ein zentrales Thema. Damit wir auf die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Eltern wirklich tief eingehen können, startete die Marktgemeinde Bezau im März 2013 das Projekt „familieplus“. Mit diesem Prozess wurden bereits bestehende Angebote sichtbar gemacht, Potenziale aufgezeigt wie das Miteinander der Generationen, Betreuung und Pflege, Kommune, Information, Wohnen und Lebensraum, Freizeit und Kultur, Mobilität und Nahversorgung, Integration sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf detailliert betrachtet und analysiert.



Durch die Beteiligung von 20 ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern verschiedener Altersklassen und Branchen wurden die vielfältigen Handlungsfelder aus den verschiedensten Sichtweisen diskutiert und Stärken und Schwächen herausgearbeitet. Durch die gründliche Analyse konnte eine Gesamtschau unserer bestehenden Leistungen im Bereich Familie dargestellt und gleichzeitig konnten neue Ideen wie z.B. das Spielzimmer im Marktgemeindeamt oder der Bahnhofsgarten rasch umgesetzt werden. Weitere Zielsetzungen für noch „Mehr“ an Familienfreundlichkeit werden in einem Prozesshandbuch festgehalten und Schritt für Schritt umgesetzt.



Interne Projektbewertung

Zur Erreichung dieser vom Land Vorarlberg initiierten und nach strengen Qualitätskriterien durchgeführten Zertifizierung wurden bereits intensive Vorarbeiten durchgeführt. Nach Abschluss der Analysephase, bei der jedes Themenfeld mit seinem Ist-Stand erhoben wurde, fand am 21. Oktober 2013 die interne Projektbewertung statt. Die Bewertung war eine Art Selbsteinschätzung – wie sehen wir die Gemeinde und wie schätzen wir uns selber sein.

Abgabeschluss der Projektunterlagen



Nach zahlreichen Teamsitzungen und Besprechungen wurden die Projektunterlagen zeitgerecht am Freitag, den 7. Februar 2014 an die externe Prüfungskommission zur Bewertung weitergeleitet. Das Bezauer-familieplus-Team sieht der Zertifizierung optimistisch entgegen und ist überzeugt, mit der Vielzahl an familienfreundlichen Angeboten in der Dorfgemeinschaft auch die Kommission positiv überzeugen zu können.

Externe Projektbewertung

Am Donnerstag, den 17. April 2014 fand die erste externe Projektprüfung durch den familieplus-Auditor Reinhard Sonderegger und Projektleiter Matthias Mathis statt. Gemeinsam wurde das ausgearbeitete Prozesshandbuch besprochen sowie offene Fragen geklärt. Am Montag, den 2. Juni 2014 tagte die gesamte externe Prüfungskommission in Bregenz. Das Leitungsteam – bestehend aus Bürgermeister Georg Fröwis, Gemeindebetreuerin Gabriele Greußing und den Teamleiterinnen Anna Franz und Melanie Meusburger – mussten als Auskunftspersonen nach Bregenz fahren. Projekt-Auditor Reinhard Sonderegger präsentierte das Gutachten und die Kommissionsmitglieder (Ing. MAS Thomas Müller, Prof. Dr. Wolfgang Mazal, Martina Grötschnig, Carmen Willi, Andreas Prenn, Wolfgang Rümmele und Heike Mennel) konnten nachfragen. Das Leitungsteam hatte einen tollen Eindruck und alles verlief wunderbar.

Unser Prachtstück



Im Rahmen der familieplus-Aktionswoche präsentierten wir unser Bezauer Prachtstück: den gemeinschaftlich angelegten Bahnhofsgarten. Das Interesse der Besucher war trotz tropischer Hitze groß. Sie hatten die Gelegenheit, mehr über das Projekt und den Kartoffelacker bzw. die Beete und Pflanzungen zu erfahren. Bei einer feinen Erdbeerbowle, einem feinen Kräuterdrink und gesunden Brötchen, welche die Lebenshilfe Bezau hergestellt hatte, entstand ein reger Austausch. Der Garten ist ein Paradebeispiel des gemeinsamen Tuns und vermittelt Kindern pure Naturerfahrung, Wissen um Pflanzen und Ernten sowie die Freude an der aktiven Lebensmittelproduktion. Das ambitionierte Projekt wurde gemeinsam mit den Akteuren und Mitorganisatoren – der Volksschule Bezau, der Lebenshilfe Bezau, den Gartenfreunden Reuthe-Bezau und dem Projekt „engagiert sein“ – vorgestellt.

Ein kurzer Auszug aus dem familieplus-Tätigkeitsbericht

- ✚ Errichtung eines Spielzimmers im Marktgemeindeamt
- ✚ Umgestaltung der Geschenke zur Geburt eines Kindes
- ✚ Einführung der Bezauer-familieplus-Tipps
- ✚ Nutzung von Gemeinschaftsgärten
- ✚ Internationaler Austausch anlässlich des Bahnhofsgartens
- ✚ Teilnahme am Bregenzerwälder Familiensporttag
- ✚ Bewerbung der maximo-Karte
- ✚ Ausarbeitung einer Seniorenbörse
- ✚ Unterstützung des Projektes „LeseP(ir)aten“

- ✚ Bildung der Gesprächsrunde „Zusammenleben in Vielfalt“
- ✚ Arbeitsgespräch mit Dr. Eva Grabherr
- ✚ Einführung des Bezauer-familieplus-Blättle
- ✚ Unterstützung der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“
- ✚ Neubau des Kinderspielplatzes am Greben
- ✚ Befragung von Jugendlichen anlässlich des gemeinsamen Jugendtages
- ✚ neue Öffnungszeiten für den Bezauer Jugendraum
- ✚ Unterstützung der Suche nach einer neuen „Frau Holle“
- ✚ Erstellung einer Informationsmappe für Neuzugezogene
- ✚ Überarbeitung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes aus Familiensicht
- ✚ „Tag der offenen Tür“ beim Bezauer Bahnhofsgarten
- ✚ Beteiligung beim Bezauer Weltspieltag

Zertifizierungsveranstaltung

Die feierliche Auszeichnungsveranstaltung mit LH Mag. Markus Wallner, LR Greti Schmid und Gemeindeverband-Präsident Harald Köhlmeier findet am Mittwoch, den 9. Juli 2014 um 16.30 Uhr im Montfortsaal des Landhauses statt. Hierzu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns jetzt schon darauf, bald zu den zwölf Vorarlberg-familieplus-Zertifikatsträgern zählen zu dürfen und offiziell das Gütesiegel familieplus zu tragen, das ein „Mehr an Familienfreundlichkeit“ der Gemeinden auszeichnet.



Das Besondere an diesem Prozess war, dass eine breite Bürgerbeteiligung erreicht werden konnte und die tolle Zusammenarbeit von Jung und Alt sowie aus den verschiedensten Sichtweisen mit dem gleichen Ziel. familieplus hat einerseits einen wichtigen Entwicklungsprozess angestoßen und andererseits auch bereits konkrete Impulse gesetzt. Bei der Erarbeitung der Handlungsfelder war sehr erstaunlich, was in Bezau bereits alles geboten wird und durch Gespräche haben sich neue Sichtweisen und Denkanstöße ergeben. Mit den unterschiedlichen Menschen aller Generationen wurde sehr konstruktiv und ergebnisorientiert zusammengearbeitet und somit konnte sehr viel Positives für unsere Familien in Bezau auf den Weg gebracht werden.



An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an alle Teammitglieder für die engagierte Mitarbeit, das gute Miteinander und euer aktives Mitdenken und Mitgestalten. Gleichzeitig möchten wir uns aber auch bei den familieplus-Verantwortlichen seitens des Landes Vorarlberg für die Projektführung und Unterstützung bedanken.



Für Familien zu arbeiten macht Freude und hilft, unser Umfeld in noch größerem Ausmaß familienfreundlicher zu machen.

Euer Bürgermeister

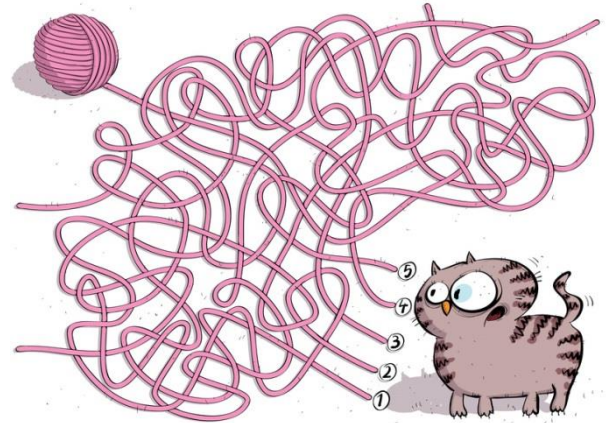
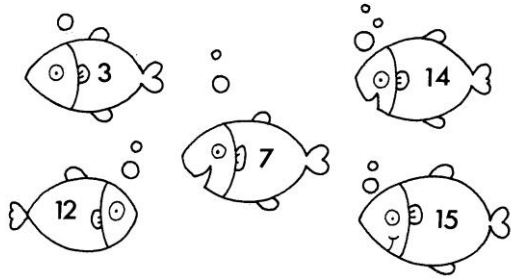
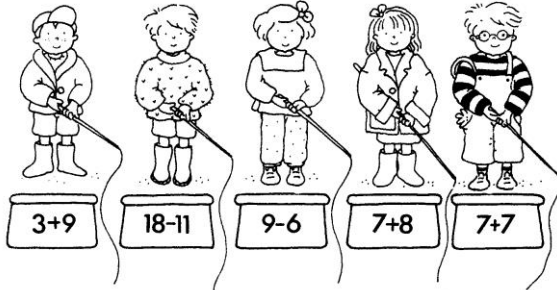
Georg Fröwis

Teamleitung familieplus

Anna Franz & Melanie Meusburger

EIN FISCH AN DER ANGEL

Wer hat welchen Fisch gefangen?
Berechne das Ergebnis und hänge jeden Fisch an die richtige Angel.



VIEL SPASS

